2023 August / September

Christus König · Cristo Re

Heilige Familie · Maximilian Kolbe

Maria Königin des Friedens

KATH. GESAMTKIRCHENGEMEINDE

STUTTGART-VAIHINGEN

GEMEINDEBRIEF

Foto Sandra Mercamp

Ein-Halt

Vor zwei Wochen fiel mir ein quadratisches, weinrotes Büchlein in die Hände. Es stammt aus meinem Regal. Bestimmt war es ein Geschenk - denke ich mir - und fange an, darin zu blättern… ausmisten oder behalten? Ich gebe zu, es ist mein zweiter Gedanke.

Der Titel „Ein Halt“ macht mich auf die Texte und Bilder darin neugierig. Ich verweile und entdecke poetisch geformte Worte über die Natur und die Menschen rund ums Donautal und um das Kloster Beuron. Die Autorin Notburg Geibel lädt ein zum Verweilen, Schauen, Zu-sich-Kommen. Den Frieden der Schöpfung spüren. Einhalt suchen. Halt finden. Standpunkte entdecken… Orte, die ein Geheimnis bergen. Das Kloster Beuron ist für die Journalistin Notburg Geibel der Kraftort, den sie immer wieder ansteuert.

So einen Kraftort wünsche ich Ihnen, den Sie vielleicht sogar schon zu Hause haben oder in der näheren Umgebung aufsuchen können.

Eine schöne Sommerzeit - mit viel Zeit, „die kleinen Wunder“ nah und fern zu entdecken und zu genießen!

PS.: Das Büchlein ist „ein Klangbuch“, es enthält eine CD. Perfekt, denke ich mir, jetzt gibt es zu der Lektüre auch noch etwas auf die Ohren!

Ihre Maria Di Miero

Die kleinen Wunder

Es schweigt mein Gott
und öffnet mir die Sinne
das Aug, das Ohr
und auch die Hände
um ihn zu verstehen

In jeder kleinen Blume,
die dem Licht sich öffnet
in jedem Tier
das voller Lebenslust
den Tag begrüßt
darf ich seine Antwort sehen

Aus jedem Lächeln
jeder Gabe, die ich schenke
aus jedem Blick
und jedem Klang
der sanft mein Herz erreicht
spricht seine Liebe
und mein Weg wird leicht

Mit freundlicher Genehmigung des Beuroner Kunstverlags, www.klosterkunst.de

Begleitung in dunklen Zeiten – die beiden Engelfeste

Die Tage werden schon wieder deutlich kürzer und gegen Ende September ist die astronomische Tag- und Nachtgleiche.

In dieser immer dunkler werdenden Zeit scheinen zwei besondere Feste auf:
Fest der Erzengel Gabriel, Michael und Rafael am 29. September,
Schutzengelfest am 2. Oktober.

Diese den Engeln gewidmeten Feste erinnern uns auf ihre ganz eigene Weise daran, dass es über unsere oft so eng und betrübt empfundene Realität hinaus noch eine andere Wirklichkeit gibt. In all unseren Krisen und Herausforderungen feiern wir, dass unsere Welt auch von Guten, ganz im Willen Gottes Bleibenden belebt und durchdrungen wird.

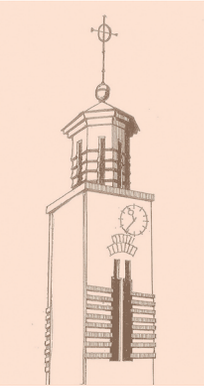
Die in der Bibel überlieferten Namen der drei Erzengel enden alle auf die Silbe „El“, die „Gott“ bedeutet. Diese Namen sind gleichsam Programm und Ausdruck ihres Wesens.

Gabriel: „Kraft Gottes.“ Er überbringt Maria die Botschaft, dass sie die Mutter des erwarteten Gottessohnes werden soll (Lilie).

Michael: „Wer ist wie Gott.“ Er kämpft gegen den Drachen und alle Mächte, die gegen Gott sind (Schwert).

Rafael: „Gott heilt.“ Er begleitet den jungen Tobias bei seiner Reise und weiß um die richtige Arzneien, die zur Heilung führen (Reisekleidung).

Die Schutzengel schließlich werden immer wieder in der Bibel erwähnt, so auch im Psalm 91, den wir vor allem aus der wunderschönen Vertonung von Mendelssohn kennen: „Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“



Flohmarkt rund um den Kirchturm

Samstag, 9. September, 10.00 - 17.00 Uhr, Christus König
Kosten pro Meter 5,- €
Aufbau ab 8.00 Uhr
Anmeldung und Infos bei Ralf Wrage:
mobil: +49 157 534 262 60
oder per mail: ralf.wrage@drs.de
Die Anmeldung ist bis zum 31. August möglich.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Kreativ mit Wolle

Donnerstag, 14. September, 19.30 Uhr, Gemeindezentrum Maximilian Kolbe
Es geht weiter! Wer hat Lust auf einen netten Abend, an dem gewerkelt, gehäkelt, gestrickt und natürlich geredet wird? Bringen Sie angefangene Projekte, Wolle und Nadeln mit oder lassen Sie sich für warme kuschelige Herbst-/Winterideen inspirieren. Simone Riegler und Kerstin Kron stehen als fachkundige Expertinnen mit Ideen, Rat und Tat zur Seite.

Walk and Pray – Atmen – Gehen – Beten

Samstag, 16. September, 9.00 Uhr, Christus König
Den neuen Tag und das Wochenende begrüßen.
Walking mit spirituellen „Haltestellen."
Dauer ca. 60 Minuten; Sportbekleidung, Joggingschuhe.
Anmeldung bei: e.doerrer-bernhardt@outlook.de

Investitur des italienischen Pfarrers

Sonntag, 24. September, 17.30 Uhr, Cristo Re (Christus König)
Wir feiern die Investitur unseres neuen italienischen Pfarrers Don Fabio. Anschließend sind alle herzlich zu einem Umtrunk im Freien eingeladen. Falls das Wetter nicht so wirklich mitspielt, treffen wir uns im Gemeindehaus.

Caritas-Herbstsammlung

Dem Gemeindebrief liegt ein Spendenaufruf für die Caritas-Herbstsammlung vom 16. - 24. September 2023 bei. Das Motto lautet „Hier und jetzt helfen."
Wir danken herzlich für Ihre Spende!

Spiritueller Abendspaziergang „Blickwechsel"

Freitag, 22. September, 18.30 Uhr,
Start bei Maria Königin des Friedens
Sich 1 ½ Stunden Zeit nehmen zum Aufatmen. Unterwegs sein, innehalten, einem Impuls nachspüren, weitergehen. Und gesegnet in die Nacht gehen.
Vorbereitet wird der Abendspaziergang von Heidi Haltof und Elisabeth Dörrer-Bernhardt.
Anmeldung bei: e.doerrer-bernhardt@outlook.de

Brennstoffzelle - Schwerlastmotor der Zukunft?

Sonntag, 24. September, 10.45 Uhr, Gemeindezentrum Maximilian Kolbe
Dr. Gregor Kron informiert über den Status und die zukünftige Rolle der Brennstoffzelle in der voranschreitenden Elektrifizierung des Antriebsstrangs. Dr. Kron war von 2019 bis 2023 im Produktbereich Fuel Cell Mobility der Firma Bosch für die Produktstrategie verantwortlich.

Gemeinsam meditieren

Freitag, 29. September, 19.30 Uhr, Gemeindezentrum Christus König
Die Woche in der Stille ausklingen lassen, sich mit anderen austauschen, für ca. 10 Minuten in die Stille gehen, Impulse mitnehmen und einen Tagesrückblick einüben. Anmeldung bei e.doerrer-bernhardt@outlook.de

Frauengesprächskreis Maximilian Kolbe

In den Monaten August und September macht der Frauengesprächskreis Sommerpause, ab Oktober gibt es wieder neue Termine!

Gemeindefest – Erntedank-Gottesdienst mit Hocketse

Sonntag, 8. Oktober, Heilige Familie

Wir feiern Erntedank mit Familiengottesdienst und anschließender Hocketse auf dem Kirchplatz mit kulinarischen Genüssen, Spielstraße, Hüpfburg, Weitblick über unser Viertel und zauberhafter Überraschung! Zu-, anpackende und backende Hände werden wie immer gebraucht und können sich nach den Sommerferien gerne melden bei S. Mercamp (6159296), Frau Troiani (74519174) oder im Pfarrbüro.

Neuer ökumenischer Kurs „Meditieren im Alltag“

Donnerstags: 5., 12., 19. und 26. Oktober, immer um 19.30 Uhr

„Geht in euren Tag hinaus, ohne vorgefasste Ideen, ohne die Erwartung von Müdigkeit, ohne Plan von Gott, und wisst, dass Gott unterwegs zu finden ist und nicht erst am Ziel.“

Impulse für jeden Tag, abendliche Rückschau und vier Treffen.

Mit Pfarrer Andreas Marquardt und Pastoralreferentin Elisabeth Dörrer-Bernhardt.

Anmeldung bis 29. September bei: e.doerrer-bernhardt@outlook.de

GESAMTKIRCHENGEMEINDE

Gemeindebrief-Austragende gesucht

Lust auf Bewegung? Wir suchen Ehrenamtliche, die unseren Gemeindebrief alle zwei Monate im Gemeindegebiet Christus König zustellen. Nach Absprache können Sie eine oder mehrere Straßen aus folgender Auswahl übernehmen: Halde Gewann, Ernsthaldenstr., Schopflocher Str., Fauststr., Kaltentaler Str., In der Lüsse, Egmontweg, Stellaweg, Bassermannstr., Gartenstr., Katzenbachstr.

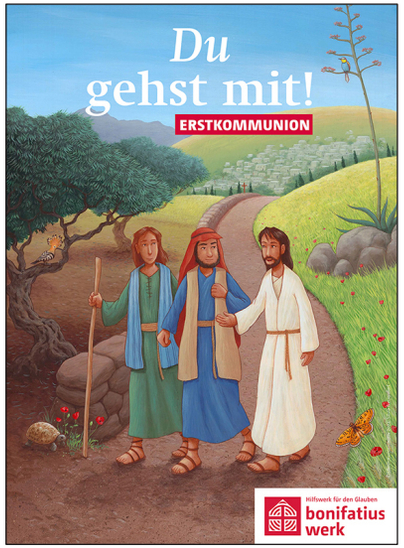
Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Christus König: Tel. 0711 133 59 10, mail: christuskoenig.vaihingen@drs.de

Sternsinger-Orgateam Heilige Familie sucht Nachfolger:innen

Aus persönlichen Gründen müssen wir, die bisherigen Organisatorinnen der Sternsingeraktion in der Heiligen Familie, diese Aufgabe abgeben und suchen Nachfolger:innen. Wir würden uns sehr freuen, wenn jemand diese schöne Aufgabe weiterträgt und auch weiterhin Sternsingerbesuche bei den Mitgliedern unserer Gemeinde möglich sind. Haben Sie Spaß am Organisieren und der Arbeit mit Kindern und können bereits ab Herbst einzelne Stunden für die Vorbereitung sowie zwischen Weihnachten und Dreikönig etwas mehr Zeit für die Organisation aufbringen? Dann freuen wir uns, wenn Sie sich bei uns melden und wir übergeben Ihnen gerne unser Wissen aus den bisherigen Aktionen. Es gibt auch genug Raum für Neues; Sie dürfen also gerne auch Ihre eigenen Ideen einbringen und umsetzen. Sprechen Sie uns an: Miriam Stenzel (miriam@stenzelmail.de) / Christine Arndt (0176 26 53 11 89).

Erstkommunion 2024

Liebe Eltern,
Ihr Kind geht ab September in die 3. Klasse? Sie und Ihr Kind möchten nächstes Jahr Erstkommunion feiern?
Im Juli sollten Sie eine Einladung zur Anmeldung Ihres Kindes erhalten haben.
Bitte denken Sie daran, die Anmeldung auszufüllen und in einem unserer Pfarrbüros bis zum 31. Juli abzugeben.



Falls Sie von uns keine Einladung erhalten haben, schreiben Sie bitte umgehend an: ZurHeiligenFamilie.Rohr@drs.de
Sie bekommen dann eine Einladung mit Anmeldung zugeschickt.

Infoabend für Eltern zur Erstkommunionvorbereitung

Dienstag, 19. September, 19.30 Uhr, Kirche Heilige Familie,
Dürrlewangstraße 36, 70565 Stuttgart
Der Vorbereitungsweg der Kinder zur Erstkommunion beinhaltet wieder fünf Gruppenstunden, Weg- und Familiengottesdienste, ein Versöhnungsgespräch, Projekte in der Gemeinde, Spaß und Spiel!
Machen wir uns mit den Kindern auf den Weg zu ihrer Erstkommunion - mit Menschen, die uns unterstützen, mit uns beten, wissend, dass Jesus selbst mit uns geht. Ein Freund fürs Leben!
Das EK -Vorbereitungsteam:
Pfarrer Andreas Marquardt Christine Faigle Maria Di Miero

Seniorenclub Maria Königin des Friedens

Donnerstag, 17. August, 15.00 Uhr, Gemeindesaal
Wir laden Sie herzlich ein ins Eiscafé.
Donnerstag, 21. September, 15.00 Uhr, Gemeindesaal
Rotes Kreuz: Wohnberatung – Eigenständig und selbstbestimmt zu Hause leben.
Das Seniorenteam freut sich auf Ihr Kommen!

Seniorenclub Heilige Familie

Donnerstag, 14. September, 14.30 Uhr, Gemeindehaus
Nach der Sommerpause beginnen wir unter neuer Leitung und mit frischem Schwung mit einem schwäbischen Nachmittag „Von ällem ebbes“.
Das neue Team – Angelika Ernst, Susanne Fiechtner und Gudrun Rohde – freut sich auf Sie!

Feierabendkreis Maximilian Kolbe

Der Feierabendkreis macht im August und September Sommerpause.
Mittwoch, 11. Oktober, 14.30 Uhr
Reisebericht von einer Flusskreuzfahrt auf der Donau von Passau bis zur Mündung. Konrad und Angelika Schmidt werden uns Spannendes und Interessantes erzählen.

Der lange Tisch – Seniorenfrühstück

Sonntag, 15. Oktober, 9.00 Uhr,
Gemeindehaus Christus König
Wir laden unsere Seniorinnen und Senioren herzlich ein zu einem gemeinsamen Frühstück!

287 Wasserfilter in die Ukraine geliefert

Dank Ihrer großzügigen Spenden konnten wir 287 Wasserfilter in die Ukraine liefern. Auch die zahlreichen Sachspenden waren sehr willkommen. Beides wurde nach Cherson geliefert, wo die Situation für die Menschen nach der Sprengung des Staudamms besonders schwierig ist.

Erfolgreich CO_2 eingespart

Wolldecken und dicke Pullover haben Wirkung gezeigt! Wir konnten unseren CO_2-Fußabdruck, in dem alle Energiequellen zusammengefasst sind – bei uns also Strom und Heizung – verringern. In der Gesamtkirchengemeinde haben wir 10,6% (witterungsbereinigt) weniger Emissionen verursacht. Die realen CO_2-Emissionen der GKG Stuttgart-Vaihingen betrugen im Jahr 2022 rund 308,5 Tonnen gegenüber 326,7 Tonnen im Drei-Jahres-Zeitraum zuvor.
Herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben!

Flohmarkt Heilige Familie

Im Juli konnten wir dank vieler Spenden, vieler Helfer und bestem Wetter einen Erlös von 580 € verbuchen!
Es war ein schöner Trödeltag mit zahlreichen Besuchern auf unserem Kirchplatz, an dem so manches Schmuckstück den Besitzer gewechselt und beglückt hat.

Gelebte Ökumene beim Vaihinger Stadtfest

Der ökumenische Stand der evangelischen, evangelisch-methodistischen und der katholischen Kirche beim Vaihinger Stadtfest war ein voller Erfolg. Viele Besucher kamen vorbei, die Lounge wurde intensiv genutzt. Auch das kulinarische Angebot – die Himbeerbowle (mit und ohne Alkohol), sowie Kaffee mit Flachswickeln und glutenfreien Brownies – kam sehr gut an. Letztere mussten am Sonntag sogar nachgebacken werden. Ein Danke an die vielen Helferinnen und Helfer, die am Stand tätig waren und fleißig gebacken haben.
Auch der Gottesdienst am Sonntag war ein voller Erfolg: Eine volle Festwiese und eine noch vollere Bühne mit Posaunenchor und Projektchor. Gestaltet wurde der Gottesdienst zum Stichwort „Oase“ von Pfarrerin Miriam Hechler (evang.), Antje Ulmer (EMK) und Pfarrer Andreas Marquardt.
Einziger Verbesserungsvorschlag der Besucher: ein größeres Schild mit Kirchen im Stadtbezirk zur besseren Erkennbarkeit unseres Standes. Danke auch an das Vorbereitungsteam, bestehend aus Christine Finkbeiner (EMK), Elmar Bruker (ev.); Jörg Kibitzki (EMK), Mathias Jeschke (EMK), Pfarrerin Miriam Hechler (ev.), Susanne Schmalzing (ev.), Thomas Rumpf (ev.), Beate Stadel-Joskowitz (ev.), Elisabeth Schick-Ebert (kath.) und Pfarrer Andreas Marquardt (kath.).

GESAMTKIRCHENGEMEINDE

Im Gespräch mit: Schwester Nicola-Maria

War Ihr Eintritt in den Orden biografisch vorgezeichnet?
Entscheidend war der Katholikentag in Freiburg 1978. Da war ich eine von sieben Jugendlichen, die zusammen mit Mutter Teresa und Frère Roger Schutz einen Gottesdienst vorbereiten durften. Das war prägend.

Welche Aufgaben haben Sie bisher im Orden wahrgenommen?
Mit 20 Jahren bin ich nach dem Abschluss meiner Ausbildung als Krankenschwester in den Orden der Vinzentinerinnen eingetreten. Nach der Profess arbeitete ich im Marienhospital, erst als Krankenschwester, dann als Stationsleiterin und zuletzt als Pflegedirektorin. Nach mehreren Brustoperationen musste ich diese Tätigkeit aufgeben. Seit 2009 wohne ich mit derzeit drei Schwestern im Haus der Katholischen Kirche und arbeite in der City-Pastoral.

Was bedeutet „City-Pastoral“?
Das ist das Bemühen, mit Passanten ins Gespräch zu kommen, auf niederschwellige, kreative Weise Impulse zu setzen und sie zum Nachdenken anzuregen. Ins Haus der Katholischen Kirche kommen Menschen aller Religionen und Kulturen. Diese wollen wir ansprechen, z.B. durch Installationen. Im Advent hatten wir eine Aktion: „Advent – Worauf wartest Du?“ verbunden mit der Aufforderung, das aufzuschreiben. Wir bekamen über 400 Notizen.

2019 wurden Sie als eine von zehn Delegierten der Orden zur Synodalversammlung berufen. Was waren Ihre Erwartungen an den Synodalen Weg?
Nur ganz wenige. Ich war skeptisch und trotzdem irgendwie hoffnungsvoll.

Wie haben Sie die Atmosphäre im Rahmen der Sitzungen des Synodalen Weges erlebt? Hierarchisch oder auf Augenhöhe?
In der ersten Sitzung haben die Vertreter:innen der Katholischen Jugendverbände Satzungsänderungen eingefordert. Ein Antrag lautete: Wir reden uns ohne Titel nur mit dem Namen an. Das hat Augenhöhe erst ermöglicht.

Welche positiven Entwicklungen haben Sie auf dem Synodalen Weg erlebt?
Wir haben nicht nur geredet, sondern auch Gottesdienste gefeiert und immer wieder die Bibel zur Hand genommen. Viele - außer einigen wenigen Bischöfen - haben einen Blickwechsel vollzogen. Hilfreich waren vor allem die Synodalen Grundhaltungen: Öffne Dich! Bewege Dich! Höre zu! Traue Dich! Bleibe im Gebet! Mit diesen Grundhaltungen kann man auch in der Gemeinde weiterarbeiten.

Was empfinden Sie als enttäuschend?
Die Ablehnung des Grundtextes „Leben in gelingenden Beziehungen – Liebe leben in Sexualität und Partnerschaft“ aufgrund der fehlenden Zwei-Drittel-Mehrheit bei den Bischöfen. Der Text stand online zur Kommentierung zur Verfügung. Von Seiten der Bischöfe gab es vorher kaum Kommentierungen. Wir konnten nicht ahnen, wo sie stehen. Weh hat auch getan, wie man uns von außen, auch von Rom aus, betrachtet hat.

Haben Sie in den Sitzungen auch das Wirken des Heiligen Geistes gespürt?
Ja! Eindeutig! Es gab Momente, wo die gesamte Versammlung den Atem angehalten hat, z.B. als ein Bischof auf einen Beitrag sagte: „Als Bischof müsste ich so reagieren – nun habe ich den Betroffenen gehört, mein Herz sagt: Reagiere anders.“ Wir haben uns alle verändert, manche mehr, manche weniger.

Welche Erwartungen haben Sie an die weitere Entwicklung?
Die rückläufige Entwicklung der Mitglieder- und Kirchenbesucherzahlen kann auch eine große Chance für die Kirche sein, sich wieder darauf zu besinnen: Was trägt uns? Was ist unser Glaube? Was ist das Wesen der Kirche? Wer verkörpert es? Uns allen wurde in der Taufe und in der Firmung eine Begabung geschenkt. Wo kommt unser Wort zur Sprache? Wo fühlen wir uns noch gehört? Was heißt Gemeinde? Ich sehe die sieben Sakramente als Kernstück der Kirche. Dieses Kernstück gilt es zu sichern. Alle Getauften sind dazu aufgerufen, Männer und Frauen. In der Taufe werden wir zu Priestern, Königen und Propheten gesalbt! Deshalb müssen die Ämter geöffnet werden und es muss unbedingt neue liturgische Formen geben.

Datum	Christus König Cristo Re	Heilige Familie	Maximilian Kolbe	Maria Königin des Friedens
Sa 29.07.2023 Sommerferienregelung	**18.30 Uhr EF (M)**			
So 30.07.2023 17. So i. JK		**09.30 Uhr EF (M)**		**11.00 Uhr EF (M)**
Mi 02.08.2023	09.00 Uhr EF (M)			
Fr 04.08.2023	18.30 Uhr EF (M)			
Sa 05.08.2023		**18.30 Uhr EF (M)**		
So 06.08.2023 18. So. i JK Verklärung des Herrn	**11.00 Uhr EF (M)**			**09.30 Uhr EF (M)**
Mi 09.08.2023	09.00 Uhr EF (K)			
Fr 11.08.2023	18.30 Uhr EF (K)			
Sa 12.08.2023	**18.30 Uhr EF (K)**			
So 13.08.2023 19. So. i JK		**09.30 Uhr EF (K)**	**11.00 Uhr EF (K)**	
Mi 16.08.2023	09.00 Uhr EF (K)			
Fr 18.08.2023	18.30 Uhr EF (K)			
Sa 19.08.2023		**18.30 Uhr EF (K)**		
So 20.08.2023 20. So. i JK	**11.00 Uhr EF (K)**			**09.30 Uhr EF (K)**
Mi 23.08.2023	09.00 Uhr EF (K)			
Fr 25.08.2023	18.30 Uhr EF (K)			
Sa 26.08.2023	**18.30 Uhr EF (K)**			
So 27.08.2023 21. So. i JK		**09.30 Uhr EF (K)**	**11.00 Uhr EF (K)**	
Mi 30.08.2023	09.00 Uhr EF (K)			
Fr 01.09.2023	18.30 Uhr EF (K)			
Sa 02.09.2023		**18.30 Uhr EF (K)**		
So 03.09.2023 22. So. i JK	**11.00 Uhr EF (K) 19.00 Uhr Taize-Gebet**		**09.30 Uhr EF (K)**	
Mi 06.09.2023	09.00 Uhr EF (M)			
Fr 08.09.2023 Mariä Geburt	18.30 Uhr EF (M)			

GOTTESDIENSTE

Datum	Christus König Cristo Re	Heilige Familie	Maximilian Kolbe	Maria Königin des Friedens
Sa 09.09.2023	**18.30 Uhr EF (M)**			
23. So. i JK Ende Sommerferien Welttag der sozialen Kommunikationsmittel		**09.30 Uhr EF (M)**		**11.00 Uhr EF (M)**
Di 12.09.2023			18.30 Uhr EF (K)	
Mi 13.09.2023	09.00 Uhr EF (K)			
Do 14.09.2023			17.30 Uhr Einschulungs-Gottesdienst in der evangelischen Dachswaldkirche	
Fr 15.09.2023	18.30 Uhr EF (K)	15.00 Uhr Ökum. Einschulungs-GD		
Sa 16.09.2023	**09.00 Uhr Walk and Pray**	**18.30 Uhr EF (M) Auftakt Firmung**		
So 17.09.2023 24. So. i JK	**11.00 Uhr EF/KiGo (M) 17.30 Uhr ital. EF**	**09.30 Uhr EF (K)**	**09.30 Uhr WGF, Rock my Soul**	**11.00 Uhr EF (K)**
Di 19.09.2023			18.30 Uhr EF (M)	
Mi 20.09.2023	09.00 Uhr EF (M)			
Fr 22.09.2023	18.30 Uhr EF (K)	15.30 Uhr EF Hans-Rehn-Stift (K)		18.30 Uhr spiritueller Abendspaziergang
Sa 23.09.2023		**18.30 Uhr EF (K)**		
So 24.09.2023 25. So. i JK Caritas-Sonntag	**11.00 Uhr EF (K) 17.30 Uhr ital. EF Investitur**	**09.30 Uhr evtl. EF mit Firmlingen + Kiki, alternativ WGF**	**09.30 Uhr EF (K) + Kiki**	**11.00 Uhr WGF**
Di 26.09.2023			18.30 Uhr EF (M)	
Mi 27.09.2023	09.00 Uhr EF (M)			
Fr 29.09.2023 Erzengelfest	18.30 Uhr EF (K) 19.30 Uhr Meditation			
Sa 30.09.2023	**18.30 Uhr EF**			
So 01.10.2023 26. So. i JK	**11.00 Uhr EF 17.30 Uhr ital. EF 19.00 Uhr Taizé-Gebet**	**09.30 Uhr WGF RLE**	**11.00 Uhr EF**	**09.30 Uhr EF**
Di 03.10.2023			18.30 Uhr EF (K)	
Mi 04.10.2023 Franz von Asissi	09.00 Uhr EF (K)			
Do 05.10.2023	19.30 Uhr Exerzitien im Alltag			
Fr 06.10.2023	18.30 Uhr EF (K)			

Gemeindeversammlung Heilige Familie

Am 15. Juli 2023 fand in der Heiligen Familie eine Gemeindeversammlung zur Standortentwicklung statt. Hintergrund der geplanten Standortentwicklung ist, dass mit abnehmender Katholikenzahl auch die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel weniger werden. Dies macht sich besonders bei den Kosten für den Unterhalt der Gebäude bemerkbar, die in der Heiligen Familie in die Jahre gekommen sind und Investitionen erfordern.

Herr Schmidt vom Stadtdekanat stellte bereits entwickelte Standorte von Stuttgarter Kirchengemeinden vor, um verschiedene Möglichkeiten aufzuzeigen. Für die Heilige Familie gibt es drei Optionen:

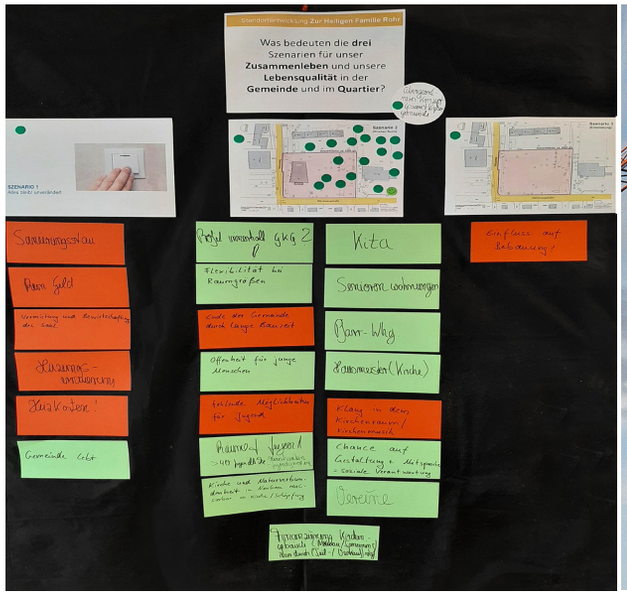
1) Der Gebäudebestand wird weitergeführt wie bisher, jedoch mangels Geld ohne Sanierungen und Investitionen. Fazit: irgendwann „gehen dann die Lichter aus“.

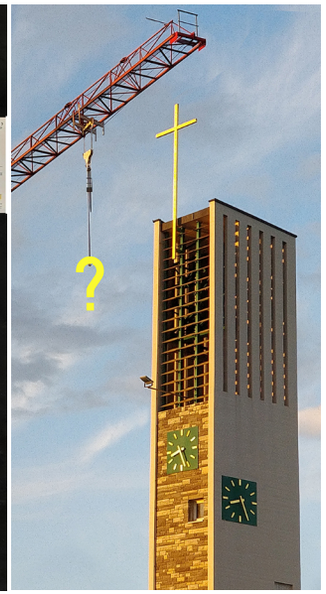
2) Ein Teil des Immobilienbestands (Gemeindezentrum) und Grundstücks wird verkauft; mit dem Erlös wird die Kirche so umgebaut, dass dort auch Gemeinderäume integriert werden, um im dann verkleinerten Bestand auch für die nächsten Jahre (und Jahrzehnte) Gemeindeleben vor Ort zu ermöglichen.

3) Aufgabe des Standorts Heilige Familie und Veräußerung des gesamten Grundstücks.

Für die zweite Option haben Studierende der Hochschule für Technik Modelle entworfen als Ideengebung und Anregung, wie eine umgestaltete Kirche aussehen könnte. Sechs dieser Entwürfe wurden von Prof. Krebs vorgestellt, bevor eine lebhafte Diskussion unter den anwesenden Gemeindemitgliedern

entstand über Für und Wider der verschiedenen Optionen. Aus unterschiedlichen Gesichtspunkten wie z.B. Jugendliche, ältere und bewegungseingeschränkte Menschen, Kirchenmusik, soziale Verantwortung der katholischen Kirche auch für ein freiwerdendes Grundstück wurden die Möglichkeiten be-





leuchtet. Die Mehrheit der Anwesenden sprach sich nach der Diskussion für die zweite Option – Teilveräußerung des Grundstücks sowie Umgestaltung der Kirche – aus.

Wie geht es nun weiter?

Im Herbst findet ein sogenannter Vernetzungsworkshop mit verschiedenen, hier im Stadtviertel aktiven Beteiligten statt, um darüber zu diskutieren, welche Möglichkeiten für die freiwerdende Fläche bestehen und was im Stadtviertel benötigt wird: (sozialer) Wohnraum, Kindergarten, Pflegeheim – verschiedene Bebauungsvarianten sind denkbar.

Mit konkreteren Ideen würde dann ein Investor für die freiwerdende Fläche gesucht und die Umbaupläne für die Kirche mit Antragstellungen, Architektenwettbewerb und ähnlichem weiter vorangetrieben. Immer mit der Option im Hinterkopf, dass es anders kommen kann, als wir es heute planen. Es ist also noch ein langer Weg, bis die „neue“ Heilige Familie fertig ist, aber wir möchten gerne die Handlungsmöglichkeiten, die wir haben, nutzen, um eine gute Zukunft für eine veränderte Gemeinde in den nächsten Jahren und Jahrzehnten zu schaffen. Gerne nehmen wir Sie mit auf diesen Weg!

KGR Heilige Familie

Kinderkirche / Kindergottesdienste

Sonntag, 24. September, 9.30 Uhr, Maximilian Kolbe

Ein Bibel für Dich - das Neue Testament

Wir setzen unser Bibelprojekt in der Kinderkirche im neuen Schuljahr fort. Wir werden jeden Monat eine neue Jesus-Geschichte kennenlernen. Im Lauf des Jahres entsteht aus den Geschichten eine Bibel für jedes Kind. Am Ende binden wir die Geschichten, die die Kinder in den Gottesdiensten gestaltet haben, zu einem Buch, so dass jedes Kind seine eigene Bibel bekommt. Selbstverständlich können die Kinder auch nur an einzelnen Terminen teilnehmen. Die Kinderkirche ist immer parallel zum normalen Gottesdienst. Regelmäßige Infos zu den Kinderkirchen-Terminen gibt es auch in unserem Newsletter oder in der Kinderkirche-WhatsApp-Gruppe. Melden Sie sich dazu im Pfarrbüro an**.**

Weitere Kinderkirche-/ Kindergottesdiensttermine in der GKG

Sonntag, 17. September, 11.00 Uhr, Christus König
Sonntag, 24. September, 9.30 Uhr, Heilige Familie

Aufruf der Minis aus Christus König

Wir Ministranten aus Christus König würden uns über Unterstützung im Gottesdienst sehr freuen! Dabei sind sowohl das Alter als auch die Vorerfahrung zweitrangig. Wir bieten an zwei Samstagen an, ins Ministrieren einzuführen, um die Grundlagen zu lernen oder wieder aufzufrischen. Diese Termine sind: **16. und 30. September, jeweils um 19.30 Uhr.** Anschließend nettes Beisammensein. Bei Interesse melden Sie sich / meldet Euch bitte bis zum 10. September unter folgender E-Mail-Adresse: judile@posteo.de.
Wir freuen uns auf Ihre und Eure Rückmeldung!

Die Minis von CK

KINDER UND JUGEND

Ministrantenfreizeit 2023

Ende Juni war es endlich wieder so weit! Die Ministranten der Gesamtkirchengemeinde waren auf einer gemeinsamen Freizeit. Dieses Jahr ging es nach Nagold ins CVJM-Freizeitheim im Rötenbachtal, wo von Freitagnachmittag bis Sonntagmittag ein buntes Programm für Groß und Klein wartete. Auf dem Plan standen neben einem gemütlichen Abend mit Stockbrot am Lagerfeuer und dem Geländespiel „Capture the Flag“ auch eine Nachtwanderung sowie das Spiel „Der große Preis“, bei dem die Minis durch die richtige Beantwortung von interessanten Fragen Punkte für ihr Team sammeln konnten. Auch den Kaiserschmarrn und insbesondere auch das Eis ließen sich die Minis bei den doch recht hohen Temperaturen schmecken! Die Müdigkeit, aber auch die Zufriedenheit, waren bei der Heimfahrt am Sonntagmittag ebenfalls bei Groß und Klein nicht zu übersehen… ;)
Die Vorfreude auf die nächste Freizeit 2024 ist sehr groß!

Foto: David Faigle

7 Fragen an: Biran Usta, Zusteller bei der Deutschen Post

1. Was mache ich eigentlich?

Ich bin in der Zustellung bei der Deutschen Post tätig. Bevor ich meine Route abfahren kann, muss natürlich erst einmal das Auto beladen werden. Zuvor verschaffe ich mir einen Überblick der zu verteilenden Post. Die meisten Briefe kommen schon vorsortiert aus dem Briefzentrum. Die Großbriefe müssen dann noch von der Hand in die richtige Reihenfolge dazu sortiert werden. Das Sortieren in Gangfolge ist wichtig für uns, damit die spätere Zustellung geordnet und effektiv erfolgen kann. Im Anschluss belade ich mein Fahrzeug. Auch hier gibt es ein System, damit die Route schnellstmöglich abgefahren werden kann. Doch jeder Zusteller ist für seine Ordnung eigens verantwortlich.

2. Was ist das Wichtigste bei meiner Arbeit? / Worauf ich bei meiner Arbeit besonders achte?

Für mich persönlich hat das Post- und Briefgeheimnis den höchsten Stellen-wert. Die Arbeit muss selbstverständlich pflichtbewusst ausgeführt werden. Mit der Arbeit als Zusteller geht sehr viel Verantwortung einher.

3. Was mich - bei meiner Arbeit - freut?

Jeder Zusteller freut sich, wenn die Sonne scheint und die Witterungsverhältnisse beständig sind. Man hat zwar keinen Einfluss auf das Wetter, doch dies lässt sich auch auf die Kundschaft übertragen, denn wenn die Sonne scheint, sind alle Kunden gleich viel glücklicher. Sie freuen sich, wenn sie mich sehen und ich ihnen die Post aushändige. Zudem machen mir der Kontakt mit Menschen und das Arbeiten im Team mit meinen Kolleginnen und Kollegen sehr viel Freude.

4. Worüber ich mich bei meiner Arbeit manchmal ärgere?

Natürlich ist schlechtes Wetter, wie Regen, Schnee oder Glatteis nicht schön. Gerade bei Glatteis ist die Zustellung schwieriger und auch gefährlicher. Hierfür werden wir aber auch entsprechend von unserem Arbeitgeber ausgerüstet. Hin und wieder stößt man auch einmal auf verärgerte Kundschaft, das ist aber eher die Ausnahme.

5. Was mir Kraft gibt?

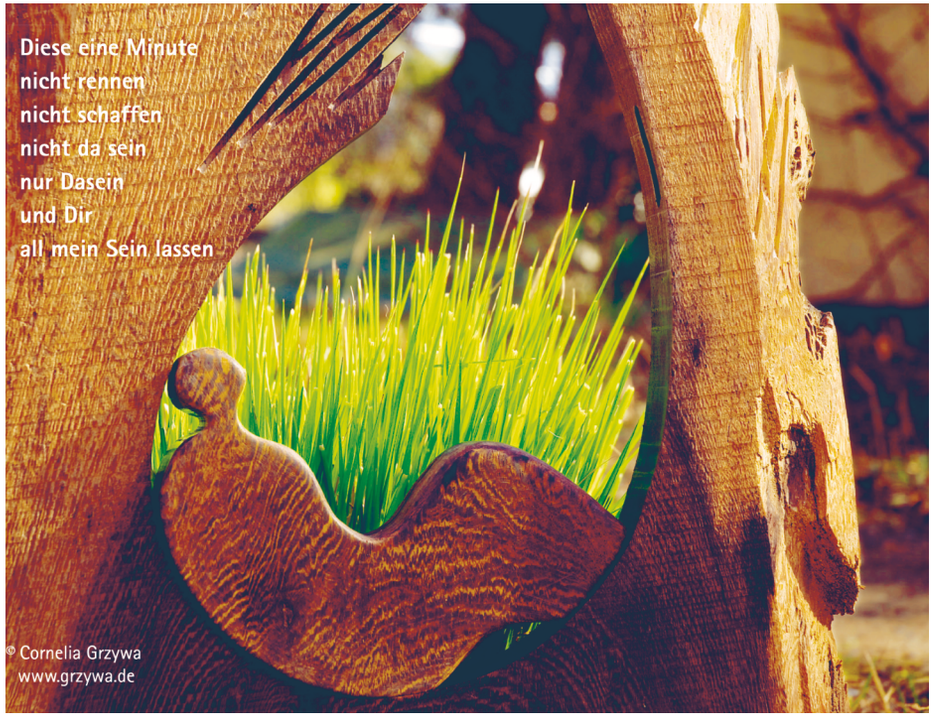
Kraft ist bei unserer täglichen Arbeit wichtig und kann auf verschiedenen Ebenen eine wichtige Rolle spielen. In erster Linie schaue ich, dass ich genügend schlafe und entspannt bin. Denn nur so schöpfe ich Kraft, die für die vielen Zustellungen pro Tag erforderlich ist.

6. Was ich mir (für die Zukunft) wünsche?

Ich bin mit meinem Arbeitgeber und meinem Tätigkeitsbereich sehr zufrieden! Mein Wunsch ist es, dass alles so bleibt, wie es aktuell der Fall ist. Ich möchte mich aber auch persönlich weiterbilden und viele Erfahrungen sammeln.

7. Was mir Hoffnung gibt?

Ende letzten Jahres habe ich einen Neffen bekommen. Wenn es mir persönlich einmal nicht gut geht, denke ich an ihn. Er gibt mir Kraft und Hoffnung.



CRISTO RE

* **Gruppo Preghiera**: durante le vacanze scolastiche il Gruppo di Preghiera s' incontra in Chiesa Christus König ogni sabato ore 16.30, per recitare il Rosario insieme.

* **Gruppo Terza Età** (dai 60 anni in sú): s' incontra di regola ogni 3. venerdì del mese, ore 14.30, nel Gemeindezentrum Christus König, per trascorre due ore in compagnia e trattare temi d' interesse. I prossimi incontri sono: venerdì **22 settembre** e venerdì **20 ottobre** 2023.

* **Gruppo *C*hierichetti** (dai 8 anni in sú): Sono benvenuti nuovi bambini interessati a diventare Ministranti! Oltre il servizio all' altare, sono programmati incontri di gruppo e uscite. Per domande contatta: mariadimiero@web.de

* **Gruppo Bambini:** sono invitati tutti i bambini e le loro famiglie a venire a messa domenica **24 settembre,** ore 17.30. Ci raduniamo all' entrata della Chiesa Christus König per fare una processione d' ingresso con il nostro nuovo parroco Don Fabio Seccia. I banchi in prima fila saranno riservati per le famiglie. Domenica **17 settembre,** ore 16 Uhr, ci incontriamo in sala Gemeindezentrum Christus König per fare Gruppo e preparare una sorpresa al nostro nuovo parroco Don Fabio.

* **Gruppo Coro**: non ci sono prove durante le vacanze scolastiche. In settembre si riprenderanno le prove con il maestro Sergio Orabona. Sempre di venerdì, ore 16**,** nella Bauernstube.

Eventi

Nel primo anniversario della canonizzazione del vescovo e missionario GIOVANNI BATTISTA SCALABRINI (9 ottobre 2022 a Roma) invitiamo a partecipare allo **Spettacolo in Musica e Testi** UN SANTO PER L' EMIGRAZIONE presentato da:

Compagnia teatrale "Le Maschere"
Coro CIS delle comunità cattoliche italiane di Stoccarda
Gruppo di musica popolare
"Scalabrini Band" delle Missionarie Secolari Scalabriniane
A.E.R.S. Associazione Emilia Romagna

SABATO 7 ottobre 2023, ore 19:00

Stuttgart, Bad Cannstatt, Römerkastell, Naststr. 17; U6, U7, U15 / U13, U15)

Investitura del nuovo parroco per la Comunità Cristo Re

Dopo un anno dalla partenza di P. Giuseppe per Roma siamo felici di poter annunciare la venuta di Don FABIO SECCIA , nuovo parroco per la Comunità di Cristo Re e San Martino.

La sua prima messa da noi a Vaihingen la celebrerà **domenica 24 settembre**, **ore 17.30.**

P. Theophile, viceparroco, affiancherà il lavoro pastorale e liturgico di Don Fabio.

Siamo tutti invitati a partecipare all' investitura!

Il Consiglio Pastorale di Cristo Re invita a partecipare numerosi alla messa del 24 settembre e a fermarsi dopo messa per dare il benvenuto a Don Fabio con un brindisi.

Chi ha la possibilità è invitato anche a portare da casa una specialità culinaria da condividere con tutti! Grazie mille in anticipo!

Attenzione!

Domenica 16 luglio: ultima s. messa prima delle vacanze estive. Dopo messa ci sarà un rinfresco in giardino per farci i saluti, organizzato dal Gruppo Giovani Adulti.

Riprenderemo la s. messa a Vaihingen **domenica 17 settembre**, ore 17.30, in chiesa Christus König.

Fin lì auguriamo a tutti ….

Buone vacanze!

Per informazioni più dettagliate sui gruppi e i loro incontri: T. 0711 78284649 (Ufficio Vaihingen)

Potete seguire la nostra comunità sulla pagina Facebook delle comunità italiane a Stoccarda. Potete iscrivervi al numero Whatsapp della nostra comunità +49 711 2585990 (indicando nome- cognome e codice postale) per ricevere aggiornamenti ed informazioni.

Getauft wurden

Mariella und Kiljan Braun (MKF)
Leo Feldmer (MK)
Amadeus Gawlok (MK)
Josua Grath (MK)
Thea Kaiser (MK)
Valentin Messerschmidt (HF)
Paul und Emil Müller (HF)
Valentina Pfitz (CK)
Maila Rausch (HF)
Johanna Riesner (HF)
Leon Schielein (HF)

Heimgerufen wurden

Erna Bea, geb. Finkbeiner, 85 Jahre (CK)
Barbara Escher, geb. Melchinger, 83 Jahre (CK)
Elfriede Güttler, geb. Kretzer, 88 Jahre (MK)
Gerda Haßmann, geb. Donner, 85 Jahre (MK)
Adrian Lebiedzinski, 43 Jahre (CK)
Guido Oker, 69 Jahre (HF)
Brigitte Petzel, geb. Nuding, 83 Jahre (HF)
Valter Polancic, 81 Jahre (HF)
Bärbel Rall, geb. Sablotny, 85 Jahre (CK)
Karl Heinz Scharmann, 81 Jahre (HF)
Michaela Schurr, 46 Jahre (CK)
Olga Zollner, geb. Dieterle, 75 Jahre (CK)

Kollekten und Spenden

Renovabis-Kollekte	417,76 €
Spenden Wasserfilter für die Ukraine	6.468,00 €

13.08.2023:	Familie Hoffmann (HF)
13.08.2023:	Familien Jung und Böhm, Helmut Link und Angehörige (MK)
19.08.2023:	Hans Peter Scholz (HF)
20.08.2023:	Franziska und Josef Bergbreiter (CK)
27.08.2023:	Elfriede Iserlohn, Helene Renner (HF)
27.08.2023:	Günther Rathgeb, Raimund und Rita Krenz, Familien Humpf und Hoher (MK)
01.09.2023:	Jahrtag Franz und Elli Fitzek (CK)
02.09.2023:	Augusta Roos (HF)
03.09.2023:	Familien Jung und Böhm (MK)
12.09.2023:	Günther Rathgeb (MK)
19.09.2023:	Familien Humpf und Hoher (MK)
26.09.2023:	Raimund und Rita Krenz (MK)

KONTAKTE CRISTO RE

Comunitá Cattolica Italiana Cristo Re
Fanny-Leicht-Str. 33, 70563 Stuttgart-Vaihingen
Ufficio Vaihingen Tel. 0711 78 28 46 51

Parroco della Comunità di Cristo Re
Gemeindereferentin:
Maria Di Miero E-mail: maria.dimiero@drs.de
Tel. 0711 78 28 46 51 (lasciare un messaggio sulla segreteria telefonica)
Vice Parroco della Comunità di Cristo Re
N.T Pere Theophile Tel. 0177 7367780
2. presidente del consiglio pastorale:
Pietro Gaeta
Tel. 0152 05 77 79 72 E-mail: cristore.gaeta@yahoo.com
Sede dell' ufficio:
Gemeindezentrum di Christus König (Centro parrocchiale)
Fanny-Leicht-Str. 27, 70563 Stuttgart-Vaihingen
Martedí (Maria Di Miero) 10.00 – 12.30 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr

Unsere KITAs

KITA Christus König – Haus für Kinder
Leitung: Horst Kuhn Telefon 0711 782 39 29 - 32
kuhn@kath-kirche-vaihingen.de
KITA Heilige Familie
Leitung: Sigrid Maile-Bieber Telefon 0711 74 51 91 75
info@kita-heiligefamilie.de
KITA Maximilian Kolbe
Leitung: Marion Fischer Telefon 0711 722 48 88-12
maximiliankolbe.stuttgart@kiga.drs.de
KITA Maria Königin des Friedens
Leitung: Michael Gnad Telefon 0711 68 30 25
mariakoenigin.stuttgart@kiga.drs.de

Leitender Pfarrer der Gesamtkirchengemeinde
Pfarrer Andreas Marquardt andreas.marquardt@drs.de 0711 133 59-21

Pastorale Mitarbeiter
Pfarrvikar Benedikt Klinkosz benedikt.klinkosz@drs.de 0711 133 59-31

Gemeindereferentin
Maria Di Miero maria.dimiero@drs.de 0162 749 72 27
0711 782 846 51

Pastoralreferentin
Elisabeth Dörrer-Bernhardt e.doerrer-bernhardt@outlook.de
0157 875 712 55

Verwaltungsbeauftragte
Ulrike Egger ulrike.egger@vzs.drs.de 0171 977 20 94

Kath. Sozialstation Stuttgart-Filder
Fanny-Leicht-Straße 27 0711 782 409 820

Kath. Telefonseelsorge
Ruf und Rat 0800 111 0 222

Internet: www.gesamtkirchengemeinde-stuttgart-vaihingen.de
Homepage: webredaktion@gesamtkirchengemeinde-stuttgart-vaihingen.de
Instagram: www.instagram.com/gkg_stuttgart_vaihingen
V.i.S.d.P.: Pfarrer Andreas Marquardt

Bankverbindung: IBAN DE70 6005 0101 0004 6390 82 BIC: SOLADEST600
Bitte im Verwendungszweck immer die Kirchengemeinde (CK, HF, MKF oder MK) angeben!

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief:
11. September 2023
Druck: Gemeindebriefdruckerei

www.blauer-engel.de/uz195
• ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
• emissionsarm gedruckt
• überwiegend aus Altpapier
GBD
Dieses Produkt **Cobra** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

KONTAKTE

Pfarrbüro: Fanny-Leicht-Str. 33, 70563 Stuttgart
Telefon: 0711 133 59-10
E-Mail: christuskoenig.vaihingen@drs.de
Pfarramtssekretärin: Christine Brix

Mesner / Hausmeister Gemeindezentrum:
Ralf Wrage Ralf.wrage@drs.de 0157 534 262 60

Pfarrbüro: Dürrlewangstr. 36, 70565 Stuttgart
Telefon: 0711 133 59-20
E-Mail: ZurHeiligenFamilie.Rohr@drs.de
Pfarramtssekretärin: Anne-Catherine Grimon

Mesnerin / Hausmeisterin Gemeindezentrum:
Isabella Troiani 0163 96 26 991

Pfarrbüro: Holderbuschweg 29, 70563 Stuttgart
Telefon: 0711 133 59-30
E-Mail: kathPfarramt.Vaihingen@drs.de
Pfarramtssekretär: Markus Lechner

Mesnerin / Hausmeisterin Gemeindezentrum:
Ewa Bogucka 0711 133 59-32

Pfarrbüro: Büsnauer Str. 260, 70569 Stuttgart
Telefon: 0711 133 59-40
E-Mail: KathPfarramt.Buesnau@drs.de

ÖFFNUNGSZEITEN DER PFARRBÜROS

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Christus König	09.00 – 12.00	14.00 – 17.30	09.00 – 13.00	–	10.00 – 12.00
Heilige Familie	09.00 – 12.00	09.00 – 12.00	–	14.00 – 18.00	–
Max Kolbe	09.00 – 12.00	14.00 – 18.00	–	09.00 – 12.00	–
Maria Königin des Friedens	-	–	15.00 – 17.00	–	–